

Die Tischversion der PROsens UV-C-Desinfektionskassette im Bopla-Gehäuse enthält eine integrierte UV-C-Leuchte mit einer Wellenlänge von 254 nm, die eine Keim-Abtötungsrate von mindestens 99,9 % erreicht

© GoGaS



# Saubere Erleuchtung für keimfreie Oberflächen

**Sichere UV-C-Desinfektion von Gebrauchsgegenständen mit tragbaren Tischgeräten**

Bakterien, Keime, Pilze und Viren setzen sich auch auf empfindlichen Oberflächen ab, die keine chemische Reinigung oder Desinfektion vertragen. Beispiele sind Brillen, Hörgeräte oder medizinische Instrumente. Eine Gegenmaßnahme ist die Desinfektion mit elektromagnetischer Strahlung im UV-C-Wellenlängenbereich. Um Schädigungen der Haut oder der Augen zu verhindern muss die UV-C-Anwendung in einem lichtdichten, geschlossenen System erfolgen. GoGaS aus Dortmund hat dazu seine Prosens-Baureihe entwickelt.

Die chemiefreie UV-C-Methode wird seit Jahrzehnten sehr erfolgreich in stationären Produktionsanlagen der Lebensmittel- und Pharmaindustrie, der Oberflächenbearbeitung sowie in klinischen Bereichen angewandt. Auch so gefährliche Erreger wie MRSA, Influenza- und Coronaviren überleben UV-C-Licht nicht. Der Bereich Health&Safety der Dortmunder Firma GoGaS Goch ist seit der Unternehmensgründung

1946 fester Bestandteil des Unternehmens. Dazu gehört auch die Kompetenz im Management magnetischer Wellenlängen von IR bis UV-C, aus denen nachhaltige umweltfreundliche und vor allem chemiefreie Systeme und Bausteine für den täglichen Einsatz resultieren. Während diese Lösungen zunächst oft in Kundenanlagen integriert wurden, entwickelte sich daraus über die Zeit ein komplettes autarkes Portfolio, das die bewähr-

te und vor allem auch validierte und zertifizierte Technologie jeweils passgenau für das wachsende Anwendungsspektrum außerhalb stationärer Prozesslösungen adaptiert.

## **Sichere Desinfektion mit Bocube mobil gemacht**

„Die Prosens Baureihe ist die konsequente Modularisierung der stationären Systemlösungen

für Bereiche wie Pharma, Lebensmittel und Industrie. Sie bildet heute die größte validierte und zertifizierte UV-C-Desinfektionsbaureihe nicht nur im Kampf gegen Covid-19, sondern gegen alle pathogenen Erreger wie Bakterien, Keime, Pilze und Viren aller Art“, erklärt Martin Sembach, Director Strategic Business Development bei GoGaS. Ebenso modularisiert sind die robusten Bocube-Gehäuse mit handbetätigtem Scharnierverschluss, welche die Firma Bopla Gehäuse Systeme aus Bünde für die UV-C-Geräte liefert. Ihre Veredelungs- und Konfektionsmöglichkeiten eröffnen der Bocube-Serie Anwendungsmöglichkeiten in den verschiedensten Industriesparten von der Medizintechnik, über den Maschinenbau und das Gebäudemanagement bis hin zur Agrartechnik. Zusammen mit den verschiedenen Zubehörteilen und Montageoptionen kann eine Vielzahl von Anwendungen bis hin zu Steuerunggehäusen oder HMI-Panels mit Touchscreen oder Folientastatur auf Basis des Bocube-Baukastens realisiert werden. Klebearbeiten zur Bestückung mit beigestellten Komponenten, Einbauten, Löt- und Konfektionierungsarbeiten sowie Verdrahtungen runden das Individualisierungspaket ab.

Die Prosens-UV-C-Desinfektionsgeräte werden bei Optikern dazu genutzt, um Kundenbrillen zu desinfizieren. Aber auch andere Anwendungen wie die Desinfektion von Schutzbrillen, Hörgeräten, Kameras, Objektiven, Schmuck, Werkzeugen oder Büroutensilien sind möglich. Bei der Vielzahl der Einsatzsituationen zählt auch die Möglichkeit der Individualisierung: Die Bocube-Gehäuse können – neben anderen Verschlussvarianten – mit verschiedenfarbigen handbetätigten Scharnierverschlüssen ausgestattet werden. Außerdem können sie von Bopla bedampft, beklebt und bedruckt werden, um ihnen durch Veredelung die zum Ambiente und zur Kundenmarke passende Anmutung zu verleihen.

### Schnelle Hygiene, zuverlässig und kompakt

Die Leichtbauweise der tragbaren Tischversionen der Prosens H und C UV-C-Desinfektionskassette enthält eine integrierte UV-C-Leuchte mit einer Wellenlänge von 254 nm, welche die DNS der Keime mit einer Einstrahlleistung von bis zu 50 J/m<sup>2</sup> zerstört. Das entspricht einer Abtötungsrate von mindestens 99,9 %. Die Desinfektion ist nach Schließen der Kassette und Drücken der Starttaste innerhalb von 120 s abgeschlossen. Die reine Desinfektionsdauer beträgt 60 s. Da der Innenraum komplett mit reinigungsfreundlichem und reflektierendem Aluminium ausgestattet ist, erreicht die UV-C-Strahlung die eingelegten Objekte von allen Seiten. Bopla bietet seinen Bocube-Kunden auch die Montage verschiedenster Einbauten für die spätere Anwendung als Dienstleitung an.

Bei Außenabmessungen von 365 mm x 285 mm x 135 mm (Prosens H) bietet der Innenraum der Standardausführung der UV-C-Desinfektionskassette eine Nettoeinlagehöhe von 90 mm. Die Leistungsaufnahme beträgt 30 Watt

und der Netzanschluss erfolgt ganz normal über eine 230-Volt-Steckdose. Für die erforderliche Sicherheit sorgen eine Überwachungsschaltung, ein Sicherheitsschalter, die Handverriegelung und ein Notausschalter. Dank vollautomatischem, intervallgesteuertem Betrieb ist das System fail-safe.

### Bocube – wie ein Safe für wertvolle Technik

Die Bocube-Gehäuse sind aufgrund der wenigen Einzelteile sehr leicht und unkompliziert per Hand zu montieren. Bopla liefert sie in 23 Größen und 138 Standard-Kombinationsmöglichkeiten, so dass für nahezu jeden Anwendungsfall ein passendes Gehäuse konzipiert werden kann. Auch kundenspezifische mechanische Bearbeitungen wie Fräsen, Bohren, Senken, Gewindeschneiden, Stanzen oder das Ultraschallschweißen individueller Befestigungspunkte werden als Service angeboten. Im Anschluss können auch noch Kabelverschraubungen, Batteriefächer, Gewindebuchsen und -bolzen sowie leitende Dichtungen montiert werden. Hinzu kommen Befestigungsoptionen wie Wand- oder Hutschienenmontage. Die Gehäuse aus der Bocube-Baureihe sind äußerst stabil und langlebig. Sollten sie doch einmal Schaden nehmen, sind sie durch die Verwendung hochwertiger, sortenreiner Kunststoffe ohne eingespritzte Metallteile zu 100 % recyclingfähig.

### Anwender muss dem System vertrauen können

Alle GoGaS-Systeme sowie die zugehörigen Systembausteine und Module einschließlich der Bocube-Gehäuse sind für einen 24/7-Dauereinsatz ausgelegt. Dazu kommen die unterschiedlichsten Umgebungsbedingungen wie Verschmutzungen, Feuchtigkeit und schwankende Temperaturen. GoGaS-Produkte müssen trotzdem immer einwandfrei funktionieren und dabei auch optisch ansprechend aussehen, denn der Betrieb und Einsatz insbesondere der Prosens-Familie erfolgt immer durch Menschen. Anwendung, Bedienung und äußeres Erscheinungsbild müssen über Jahre hinweg einfach und zuverlässig gewährleistet sein. „Mit Bopla haben wir einen Partner, der uns auch hier hilft, diese Anforderungen immer wieder nicht nur zu erfüllen, sondern stets zu übertreffen“, weiß Sembach und ergänzt: „Wertigkeit ist für Produkte, die auch auf das Vertrauen des Anwenders in ihre Funktion angewiesen sind enorm wichtig, denn mit dem Auge sehen kann man die erfolgreiche Desinfektion natürlich nicht.“

### Gute langjährige Partnerschaft zahlt sich aus

Sembach erklärt die Basis der Zusammenarbeit: „Bopla ist seit vielen Jahren ein kompetenter Systempartner der GoGaS. Für uns ist es enorm wichtig, dass unsere Partner nicht nur die besten Lösungen anbieten, sondern auch unsere Anwendungen verstehen. Mit Bopla haben wir hier einen idealen Partner. Das erlaubt uns, Gehäuse und Lösungen einzusetzen, die möglichst



**Abb. 1:** Als Gehäuse für die UV-C-Geräte von GoGaS kommen ausschließlich Bocube-Gehäuse mit handbetätigtem Scharnierverschluss der BOPLA Gehäuse Systeme GmbH zum Einsatz.

© GoGaS

schon viel von dem mitbringen, was wir für die fertige Applikation benötigen. Dazu Flexibilität und Schnelligkeit, die in unserem Geschäft unerlässlich sind. Diese Erfolgsstory hat es uns auch ermöglicht, das Bopla-Spektrum auch in anderen Produktbereichen einzusetzen und unsere eigene Geschwindigkeit und Taktzahl zu erhöhen. So sind wir auch hier stets den entscheidenden Schritt voraus und schneller.“

Die Health&Safety-Bausteine von GoGaS finden in vielen Bereichen von Unternehmen und Verwaltungen Anwendung. Die Anzahl der Applikationen wächst daher sehr schnell. Dank des Bopla-Konzeptes können die GoGaS-Entwickler dabei bereits zu einem sehr frühen Entstehungszeitpunkt einer neuen Baureihe so nah wie möglich an der Serienversion arbeiten. Dadurch können auch die Kunden sehr früh eingebunden werden und erhalten ein noch besseres Gefühl dafür wie ihre fertige Lösung aussehen wird.

### KONTAKT

**Mathias Bünthe**, (Business Development)  
Bopla Gehäuse Systeme, Bünde  
Tel.: +49 5223/969-0  
info@bopla.de  
www.bopla.de